

## Antwortfax

Architektur Centrum 040-450 35 202

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Stadtentwicklungsseminar 2010 an. Die Teilnahmegebühr entrichte ich bis zum 22.03.2010 auf das rechts angegebene Konto.

Einzelperson

Büro/Institution

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Büro/Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax

\_\_\_\_\_  
Email

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Teilnahmegebühr

### Einzelperson

60 EUR, ermäßigt 30 EUR\* inkl. 19% MwSt.

### Büro/Institution

75 EUR, ermäßigt 40 EUR\* inkl. 19% MwSt.

(Anmeldung als Einzelperson, die Teilnahme an den Veranstaltungen ist jedoch innerhalb des Büros übertragbar.)

\* Ermäßigung erhalten AC-Mitglieder und Studierende

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 19.03.2010 per Email unter **info@architektur-centrum.de** oder mit dem Antwortfax bei der ACD GmbH an.

Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

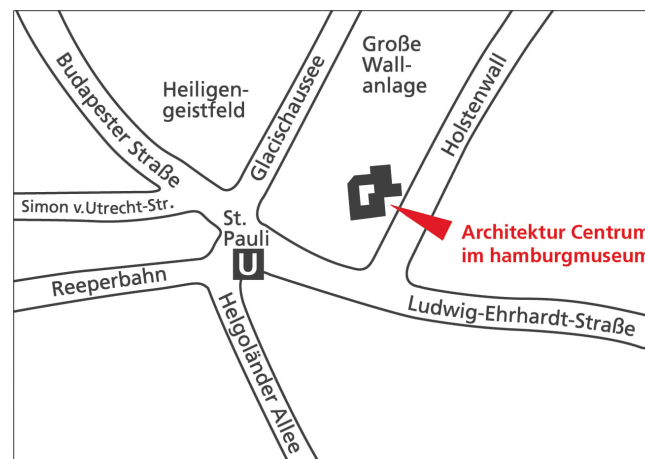
Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum 22.03.2010 auf das Konto der ACD GmbH:

**Konto Nr. 64 50704 01**

**Commerzbank BLZ 200 400 00**

Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Quittung.

Die Organisatoren behalten sich vor, bei Nichtzustandekommen einer Mindestteilnehmerzahl das Seminar abzusagen.



Stadtentwicklungsseminar 2010

**Hamburg – Umwelthauptstadt Europas 2011**

Kapital für eine grüne Zukunft?



### Ort

Architektur Centrum  
im hamburgmuseum  
Hörsaal  
Holstenwall 24, 20355 Hamburg

### Zeit

22. März bis 10. Mai 2010  
jeweils Montag, 18.00 Uhr  
Mittwoch, 28. April 2010, 18.00 Uhr

**Hamburg – Umwelthauptstadt Europas 2011:** Mit dieser neu geschaffenen Auszeichnung würdigt die EU Hamburgs außerordentliche Bemühungen um den Umwelt- und Klimaschutz. „Hamburg hat in den vergangenen Jahren große Leistungen erbracht und auf der ganzen Bandbreite exzellente Umweltstandards erreicht. Die Stadt hat sehr ehrgeizige Pläne für die Zukunft, die zusätzliche Verbesserungen versprechen.“ Mit dieser Begründung hat die EU-Jury sich für Hamburg entschieden. Die Anerkennung ist Lob und Auftrag zugleich: noch besser zu werden und zu zeigen, dass eine pulsierende Handels- und Dienstleistungsmetropole, die auch industriell geprägt ist, Vorreiter in Sachen Klima- und Umweltschutz sein kann. Die Auswahl erfolgte in einem zweistufigen Verfahren nach fachlichen Kriterien. Hamburg hat die Jury durch einen integrativen Ansatz, der viele Bereiche des gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Handelns einbezieht, überzeugt und sich so gegen Städte wie Kopenhagen, Wien oder Oslo durchgesetzt. Besonders hohe Bewertungen bekam die Hansestadt für ihr konsequentes Klimaschutzkonzept. Die Zielvorgaben, Ergebnisse, Zukunftspläne und begleitenden Auswertungsprogramme zur Klimaveränderung wurden als exzellent bewertet und Hamburgs ehrgeizige Klimaschutzziele als herausragend. Dazu zählen: Reduzierung der CO<sup>2</sup>-Emissionen um 40% bis 2020 und um 80% bis 2050.

Das diesjährige Stadtentwicklungsseminar wird im Hinblick auf das Jahr 2011 eine Bestandsaufnahme und Perspektive der Stadtentwicklung sowie des Umweltschutzes in Hamburg geben. Es werden Pläne für die zukünftige Verbesserung des „Stadtklimas“ zur Diskussion gestellt und dabei auch auf interessante auswärtige Beispiele eingegangen.

#### **Veranstalter**

Architektur Centrum in Zusammenarbeit mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

#### **Durchführung**

ACD GmbH, Holstenwall 24, 20355 Hamburg  
Telefon 040-450 35 200, Fax 040-450 35 202  
info@architektur-centrum.de

**Montag, 22.03.2010, 18.00 Uhr**

**Hamburg – Europäische Umwelthauptstadt 2011  
Staatsrat Christian Maaß**

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

**Montag, 29.03.2010, 18.00 Uhr**

**Stockholm – European Green Capital 2010  
Gunnar Söderholm**

Director Environment and Health Administration,  
Stockholm

**Montag, 12.04.2010, 18.00 Uhr**

**München:**

**Perspektiven nachhaltiger Stadtentwicklung  
Stephan Reiß-Schmidt**

Leiter der Hauptabteilung  
Stadtentwicklungsplanung, München

**Montag, 19.04.2010, 18.00 Uhr**

**Globaler Klimawandel und Stadtentwicklung:  
Interdependenzen, Risiken  
und Anpassungserfordernisse  
Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge**

Universität Hamburg, Institut für Geographie,  
Arbeitsbereich Wirtschaftsgeographie

**Mittwoch, 28.04.2010, 18.00 Uhr**

**HafenCity Hamburg – Die komplizierte Beziehung  
zwischen Nachhaltigkeit und Flächennutzung  
Jürgen Bruns-Berentelg**

Vorsitzender der Geschäftsführung  
HafenCity Hamburg GmbH

**Nachhaltiges Wirtschaften im Hafen**

**Jan Hendrik Pietsch**

Nachhaltigkeitsbeauftragter  
HHLA Hamburger Hafen und Logistik AG

**Montag, 03.05.2010, 18.00 Uhr**

**Mobil für morgen:  
Hamburger Stadtverkehrspolitik  
Staatsrat Dr. Stephan Hugo Winters**

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

**Montag, 10.05.2010, 18.00 Uhr**

**Abschlusspodium  
Kapital für eine grüne Zukunft?**

**Manfred Braasch**

Geschäftsführer BUND Landesverband Hamburg e.V.

**Günter Elste**

Vorstandsvorsitzender Hamburger Hochbahn AG

**Uli Hellweg**

Geschäftsführer IBA Hamburg GmbH

**Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge**

Universität Hamburg

**Prof. Jörn Walter**

Oberbaudirektor Hamburg

**Moderation**

**Wolfgang Oehler**

Convent Planung und Beratung GmbH, Hamburg

**Volker Roscher**

Architektur Centrum, Hamburg